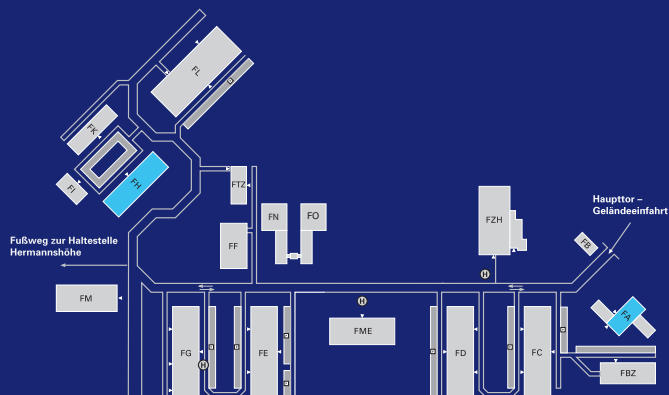


Programm

VERANSTALTUNGSORT



Bergische Universität Wuppertal
Campus Freudenberg
Gebäude FH
Hörsaal FH3 (Raum FH.02.06)
[www.uni-wuppertal.de/universitaet/
adresse_anreise](http://www.uni-wuppertal.de/universitaet/adresse_anreise)

KONTAKT

Philosophisches Seminar
Prof. Dr. Gerald Hartung
E-Mail: hartung@uni-wuppertal.de
Telefon: (00 49/202) 439-37 57 oder -39 27

Mit freundlicher Unterstützung von:



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL



Stadtparkasse
Wuppertal

Nicolai Hartmann
Von der Systemphilosophie zur
Systematischen Philosophie

Internationale Konferenz vom
16. bis 18. März 2011
Bergische Universität Wuppertal



Mittwoch, 16. März 2011

- 13:00 Begrüßung durch den Dekan des Fachbereichs A Geistes- und Kulturwissenschaften der Bergischen Universität Wuppertal Gerrit Walther
- 13:15 Eröffnungsvortrag
Walter Jaeschke (Bochum):
Über Personalität. Das Problem des geistigen Seins

I. Geschichtsphilosophie und philosophischer Realismus

Chair: Gerald Hartung

- 14:30 bis 15:30 Mirko Wischke (Kiew):
Geschichtlichkeit in der systematischen Philosophie Nicolai Hartmanns
- 15:30 bis 16:30 Robert Schnepf (Halle):
Ontologische Grundlagen der Geschichtstheorie bei Nicolai Hartmann
- 16:30 bis 17:00 *Kaffeepause*
- 17:00 bis 18:00 Christian Möckel (Berlin):
Zu den Termini „Phänomen“ und „Phänomenologie“
Nicolai Hartmanns Grundzüge einer Metaphysik der Erkenntnis
- 18:00 bis 19:00 Carlo Scognamiglio (Rom):
History and Tradition in Nicolai Hartmann's Theory of Spiritual Being
- 19:30 Öffentlicher Abendvortrag,
Gästehaus der BUW,
Campus Freudenberg
Daniel. O. Dahlstrom (Boston):
Zur Aktualität der Ontologie Nicolai Hartmanns
„So-sein“, „reale Schichtung“ und Supervenienz
- 20:30 *Abendempfang*

Donnerstag, 17. März 2011

II. Neue Ontologie und Philosophische Anthropologie – Hartmanns Philosophie in Konstellationen

Chair: Claudius Strube

- 09:00 bis 10:00 Joachim Fischer (Dresden):
Neue Ontologie und Philosophische Anthropologie.
Die Kölner Konstellation 1925-1931 zwischen Scheler, Hartmann und Plessner
- 10:00 bis 11:00 Gerhard Ehrh (München):
Die Stellung des Menschen bei Nicolai Hartmann und Max Scheler
Kaffeepause
- 11:00 bis 11:30 Matthias Wunsch (Wuppertal):
Kategoriale Gesetze – Nicolai Hartmanns systematische Bedeutung für die Philosophische Anthropologie
- 11:30 bis 12:30 *Mittagessen*
- 12:30 bis 14:00 *Mittagessen*

III. Philosophie und Wissenschaften – Das Programm der Kategorienforschung

- Chair: Matthias Wunsch
- 14:00 bis 15:00 Gerald Hartung (Wuppertal):
Von Trendelenburg zu Hartmann.
Aristotelische Kategorienlehren und neue Kategorienforschung
- 15:00 bis 16:00 Claudius Strube (Wuppertal):
Die Geschichtlichkeit des Naturwesens im Menschen. Das kategoriale Novum des organischen Lebens
Kaffeepause
- 16:00 bis 16:30 Gregor Schiemann (Wuppertal):
Gestufte Welten.
Die Schichtenkonzeptionen Nicolai Hartmanns und Werner Heisenbergs im Vergleich
- 16:30 bis 17:30 Stephan Nachtsheim (Aachen):
Neue Wege der Kategorienlehre?
- 17:30 bis 18:30 *Gemeinsames Abendessen in der Stadt*
- 20:00 *Gemeinsames Abendessen in der Stadt*

Freitag, 18. März 2011

IV. Über Personalität und Individualität – Anthropologie und Ethik

Chair: Gerald Hartung

- 09:00 bis 10:00 Thomas Kessel (Wuppertal):
Der Organismus als Individuum.
Philosophisch-Anthropologische Aspekte
- 10:00 bis 11:00 Inga Römer (Wuppertal):
Der Begriff der Person bei Max Scheler und Nicolai Hartmann
Kaffeepause
- 11:00 bis 11:30 Thomas Renkert (Heidelberg):
Zur Bestimmung der Person bei Nicolai Hartmann und Wolfhart Pannenberg
- 11:30 bis 12:30 *Mittagessen*
- 12:30 bis 14:00 *Mittagessen*

V. Aussichten – Aspekte der Philosophie Hartmanns in der Diskussion

Chair: Inga Römer

- 14:00 bis 15:00 Magnus Schlette (Erfurt):
Schichtenontologie und Philosophie der zweiten Natur.
Zur Problematisierung des Realismus bei Hartmann und McDowell
- 15:00 bis 16:00 Reinhold Breil (Aachen):
Nicolai Hartmanns Beitrag zu einer modernen Theorie der Wissenschaften
- 16:00 *Ende der Konferenz*